



Kleine Jacke mit Passe

Gr. 36-38 und 40-42
Die Angaben für Größe 40-42 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe vorhanden, gilt diese für beide Größen.

Material: Linie 110 Timona Fb. 23 (ecru) 600 (650) g, Stricknadeln Nr. 3,5 - 4, eine Zopfmusternadel, 3

einfache weiße Knöpfe zum Beziehen

Doppelfädiger Kreuzanschlag: siehe Skizze
Streifenmuster: M-Zahl teilbar durch 28 + RM. Nach der Strickschrift arbeiten. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, die rechts verschränkten M li verschränkt abstr. Die 1. - 12. R stets wdh

Passenmuster: großes Perlmuster. 1. R: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 3. R: 1 M li, 1 M re im Wechsel. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen. Die 1. - 4. R stets wdh.

Ärmelmuster: Glatt rechts = Hin-R re M und Rück-R li M str.

Maschenproben:

(Streifenmuster) 30 M und 30 R = 10 x 10 cm

(Passenmuster) 24 M und 32 R = 10 x 10 cm

(Ärmelmuster) 20 M und 30 R = 10 x 10 cm

ANLEITUNG

Rückenteil: 142 (152) M mit doppelfädigem Kreuzanschlag arbeiten, 1 Rück-R li M, dann das Streifenmuster wie folgt aufteilen: RM, 5x den Rapport, RM (RM, 1x die 24. - 28. M der Strickschrift, 5x den Rapport, 1x die 1. - 5. M der Strickschrift, RM). In dieser Aufteilung gerade hochstr und nach 25 cm für das Passenmuster M nach der Strickschrift abn = 112 (121) M. Noch 1 Rück-R li M str, dann im Passenmuster weiterarbeiten. Für die Armausschnitte nach 5 cm Passenmuster beidseitig 1x 4 M abn, dann in jeder 2. R 1x 2 und 6x 1 M abn = 88 (97) M. Für den Halsausschnitt nach 23 cm Passenmuster die mittleren 26 (27) M abn und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung in jeder 2. R 1x 2 und 1x 1 M abn. Gleichzeitig für die Schulterschräge ab Außenrand in jeder 2. R 2x 9 und 1x 10 (2x 11 und 1x 10) M abketten.

Linkes Vorderteil: 78 (83) M mit doppelfädigem Kreuzanschlag arbeiten, 1 Rück-R li M, dann das Streifenmuster wie folgt aufteilen: RM, 2x den Rapport, 1x die 1. - 20. M vom Rapport, RM (RM, 1x die 24. - 28. M vom Rapport, 2x den Rapport, 1x die 1. - 20. M vom Rapport, RM). In dieser Aufteilung gerade hochstr und nach 25 cm für das Passenmuster nach der Strickschrift M abn = 62 (67) M. Noch 1 Rück-R li M str, dann im Passenmuster weiterarbeiten. Den Armausschnitt und die Schulterschräge am rechten Rand arbeiten, wie beim Rückenteil beschrieben. Für den Halsausschnitt am linken Rand nach 18 (20) cm Passenmuster 1x 10 M abk, in jeder 2. R 1x 4, 1x 2 und 6x 1 M abnehmen.

Das **rechte Vorderteil** gegengleich arbeiten, in die Passe jedoch 2 Knopflöcher arbeiten. Hierfür am rechten Rand nach 3 cm und nach 13 (14) cm ab Passenbeginn die 5. - 7. M abk und in der folgenden R diese 3 M neu anschlagen. Das 3. Knopfloch wird in den Kragen gearbeitet.

Ärmel: 46 M mit doppelfädigem Kreuzanschlag arbeiten, 1 Rück-R li M, dann im Ärmelmuster glatt rechts arbeiten.

Für die Ärmelschräge beidseitig in jeder 10. R 12x 1 M (in jeder 8. R 15x 1 M) zun = 70 (76) M. Für die Armkugel nach 46 (45) cm beidseitig 1x 4 M abk, in jeder 2. R noch 1x 2, 17x (19x) 1, 2 und die restlichen 16 (18) M abketten.

Fertigstellung: Die Schulternähte schließen, die Ärmel einnähen, dann Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für den Kragen 48 M mit einfachem Anschlag arbeiten und die M wie folgt aufteilen: RM, 1x die 28 M der Strickschrift, 18 M glatt rechts, RM. In dieser Aufteilung str, dabei für das Knopfloch nach 2 cm die 4 Zopf-M in der Mitte abk und die 8. - 11. M der glatt rechten Seite abk. In der folgenden R diese M neu anschlagen. Nach 40 cm ist der Kragen fertig. Den Kragen in den Halsausschnitt nähen, die glatt rechte Seite ist die Kragenninnenseite. Die Kragenschmalseiten schließen. Das doppelte Knopfloch zusammennähen. Aus den senkrechten Jackenkanten M auffassen (= aus 2 R 1 M auffassen), 1 R re M str, dann mit 1 R re M alle M abketten. Die Knöpfe beziehen: 5 M anschlagen und glatt rechts str, dabei in jeder 2. R beidseitig 2x 1 M zun = 9 M, 2 R ohne Zunahmen, dann diese M wieder abketten. Mit dem

Endfaden die Kante umstechen, den Knopf zwischenlegen und den „Strickbezug“ zusammenziehen. Die Knöpfe und annähen.

□ = rechte M □ = linke M

◆ = rechts verschränkte M

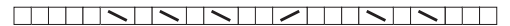
= 2 M auf einer Hilfs-Nd vor die Arbeit, 2 M re str, die M der Hilfs-Nd re str

= 2 M auf einer Hilfs-Nd hinter die Arbeit, 2 M re str, die M der Hilfs-Nd re str

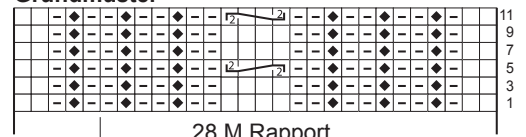
= 2 M re zusstr

= 2 M re überzogen zusstr

Abnahmen für das Passenmuster = 22 M

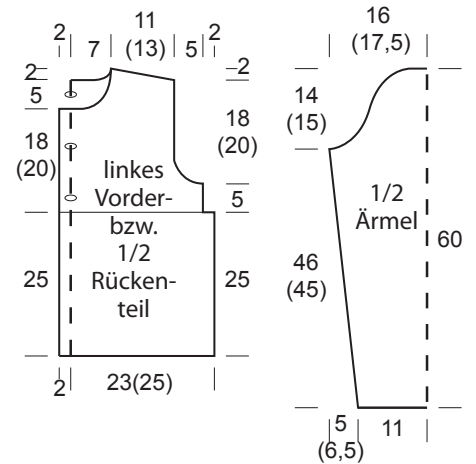


Grundmuster



28 M Rapport

Beginn Gr. 40-42



Doppelfädiger Kreuzanschlag

Es gibt viele Variationen für den M-Anschlag. Besonders dekorativ und strapazierfähig ist dieser doppelfädige Kreuzanschlag: Aus dem Knäuel einen 4x so langen Faden abwickeln wie für die gewünschte Pulloverweite erforderlich. Eine lose Oese arbeiten und den Endfaden durch diese Oese ziehen, dann den Faden anziehen. Die 1. Masche ist auf der Nadel und der Endfaden ist fixiert.

Tipp: Sollte der Doppelfaden für den M-Anschlag nicht reichen, hängt man am Ende einen neuen Faden in die Schlaufe, (wie auf der Zeichnung sichtbar) und arbeitet ohne Unterbrechung weiter.

Der Faden, der über den Zeigefinger gelegt wird, ist einfädig und bildet die M auf der Nadel. Der Faden für die Unterkante ist doppelfädig und wird um den Daumen gelegt.

Nach jeder angeschlagenen M wird die Fadenführung des Doppelfadens über dem Daumen gewechselt, wie die beiden Zeichnungen zeigen. Die M liegen paarweise auf der Nadel. Wird die Fadenführung des Doppelfadens nicht gewechselt, ergibt sich eine andere Optik.

